

	<p>Objekt: Medaille auf das 17. Württembergische Landesschiessen in Heilbronn 1899</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2603</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Blick auf die Kaiserstraße von Westen, rechts St. Kilian, darüber ein Schriftband. Unter der Stadtansicht befindet sich zwischen Trauben- und Eichenlaub das Stadtwappen mit zwei angelehnten Schützenscheiben.

Rückseite: In Punktkreis und Inschrift das Halbbildnis eines mittelalterlichen Herolds.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer

Maße:

Durchmesser: 39 mm, Gewicht: 22,15 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1899
	wer	Metallwarenfabrik Wilhelm Mayer und Franz Wilhelm
	wo	Stuttgart
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Heilbronn

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Heilbronn

Schlagworte

- Medaille
- Münze

Literatur

- Lipp, Peter Heilbronn geprägt und gegossen Stadtgeschichte auf Münzen und Medaillen vom Mittelalter bis heute : Werkverzeichnis der bedeutenden Heilbronner Medailleure: Peter Bruckmann - Walther Eberbach - Josef Michael Lock - Eberhard Breitschwerdt. , S. 284 Nr. 734